

I HELP



Spenden
Sie für ein
wunderbares
Projekt in
Kenia

DO YOU?

my school is
almaawiya.



DAS IST



Ein Großteil der Bevölkerung gehört dem muslimischen Glauben an.

LAMU

Mehr Esel als Autos: UNESCO-Weltkulturerbe.



Lamu Town hat seine soziale und kulturelle Integrität weitgehend bewahrt. Der einstige Reichtum verfällt allerdings zunehmend.



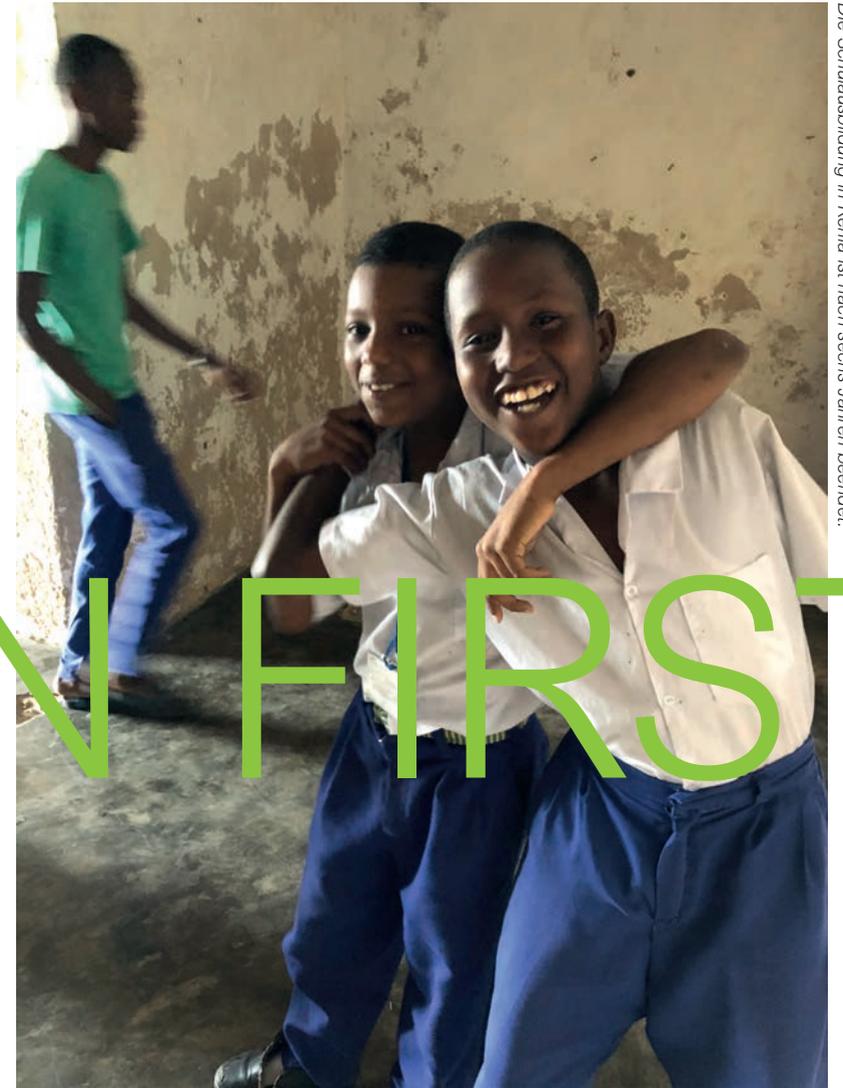
In einer der ältesten Siedlungen entlang der ostafrikanischen Küste vermischen sich arabische und afrikanische Einflüsse in unnachahmlicher Weise. In den 70er Jahren war die abgelegene Insel ein angesagtes Reiseziel des europäischen Jetset. Heute ist es hier still geworden. Anschläge einer Terror-Miliz sorgen immer wieder für negative Schlagzeilen.

Bildung ist Grundvoraussetzung für ein selbstbestimmtes Leben. So ist „Quality Education“ eines der Ziele, die die UN in ihren Sustainable Development Goals formuliert hat. Die internationale Staatengemeinschaft will bis 2030 eine gleichberechtigte und hochwertige Bildung für alle Menschen sicherstellen.



Kindergarten auf Lamu: Malen, spielen, Gemeinschaft leben.

Viele der Bewohner von Lamu leben in Armut. Die Leidtragenden sind vor allem die Kinder. Obwohl in Kenia Schulpflicht besteht, und der Besuch einer öffentlichen Schule nur 20 Euro im Jahr kostet, bleiben viele Kinder dem Unterricht fern. Die Eltern können sich das Schulgeld nicht leisten.



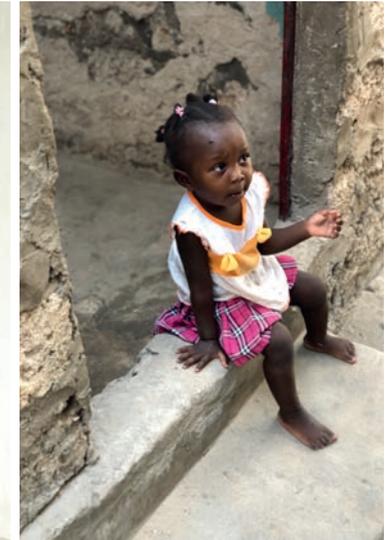
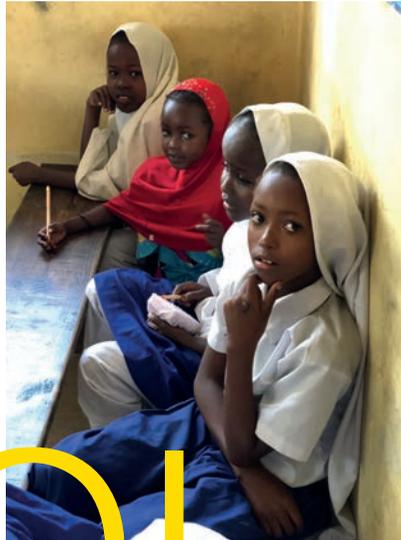
Die Schulausbildung in Kenia ist nach sechs Jahren beendet.

CHILDREN FIRST

Unser Ziel: Den ärmsten Kindern eine Perspektive geben.

2014 gegründet:
Almaawiya Primary School.

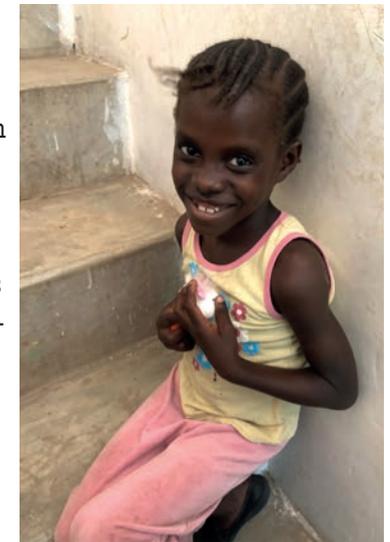
Eine Insel macht Schule.



SCHOOL



Das Konzept von Almaawiya: Kinder mit all ihren Fähigkeiten und Talenten zu stärken. Wir möchten, dass sie mit Freude und erfolgreich lernen, und damit die Zukunft ihres Landes mitgestalten können. Ein wichtiger Fokus liegt dabei auf dem Gedanken, dass die Gemeinschaft und der Zusammenhalt wichtiger sind als die religiöse Zugehörigkeit. Dadurch kann es gelingen, radikalem Gedankengut den Nährboden zu entziehen.



Almaawiya setzt im Kindergartenalter an, begleitet die Jungen und Mädchen dann durch die sechs Klassen der Primary School und weitere drei Jahre Lower Secondary School. Gleichberechtigung der Religionen und Geschlechter ist dabei oberstes Ziel.

LIFE

CONNECTING

Der Zufall führte die Schweizerin Karin Howell mit Familie nach Lamu, und aus dem Urlaub unter Palmen wurde eine Mission. Gemeinsam mit Susanne Preiss führt die Pädagogin das Projekt als Vorstand von der Schweiz, vor Ort leitet ein erfahrenes Team aus Kenianern und Europäern die Schule. Das Motto: Hilfe zur Selbsthilfe. Im Jahr 2015 wurde der deutsche Verein Almaawiya e.V. gegründet, und ein wachsendes Netzwerk an Förderern hilft bei der Finanzierung.



Karin Howell und Head Teacher Madame Joyce.



Drängende Probleme werden thematisiert.



Orientierung geben: starke Frauen, starke Kinder.



Unsere großartige Schul-Managerin Malha.



Guter Englisch-Unterricht ist essentiell für die Kinder.

PEOPLE

Gemeinsam sind wir stärker.



Das neue Schulgebäude und die Aussenanlagen bieten viele Möglichkeiten. (Fotos: Martin Howell)

Die Zukunft zieht ein.

Auch in der Zukunft gibt es große Herausforderungen: Die Schule, die sich viele Jahre in einem historischen Gebäude im Ortszentrum befand, war schon längst aus allen Nähten geplatzt. Um dem wachsenden Interesse am Schulbesuch gerecht zu werden, konnte dank einiger Investoren ein Grundstück außerhalb der Stadt erworben werden. Auf zwei Hektar entstand seit 2019 ein neues, für die Region wegweisendes Schulgebäude, das im September 2021 eröffnet wurde. Hier wird sich nun all das realisieren lassen, was in Lamu Town längst an seine Grenzen gestoßen war: Platz für mehr Klassen und Schüler, ein Sportplatz, Räume für naturwissenschaftlichen Unterricht und Möglichkeiten für landwirtschaftliche Projekte.

2021



Das gesamte Projekt wird mit lokalen Partnern realisiert. (Foto: Martin Howell)

Daten und Fakten*

 239

Schülerinnen und Schüler

250
Schulabschlüsse
seit 2014

125.000
Essen/ Jahr

22
Mitarbeiter

7 Lehrer, 4 Lehrerinnen
1 Manager
1 Buchhalterin
2 Sozialarbeiter/innen
1 Koch
2 Security
1 Hausmeister
3 Reinigungskräfte

 144  95

Geschlecht

 36  203

Religion

So arbeiten und wirtschaften wir.

Kosten für unsere jährliche Reise nach Lamu und z.B. Druckkosten für diese Broschüre bezahlen wir privat. Viele tatkräftige Helfer vor Ort und bei uns arbeiten unentgeltlich. So halten wir die operating costs des Schulvereins bei sprichwörtlich 0 Cent.



100%

... der Spenden
gehen ins Projekt



0%

... an die
Organisation

So können Sie helfen.

Natürlich können Sie Almaawiya ganz regulär durch Einzelspenden, eine Patenschaft oder Testamentsspenden unterstützen. Doch es gibt auch nicht-monetäre Konzepte.

Der Verein bietet die Möglichkeit, das Schulprojekt im Rahmen eines freiwilligen sozialen Jahres oder eines Auslandssemesters kennenzulernen.

Darüber hinaus ermöglicht er Berufstätigen, die eine berufliche Auszeit oder ein Sabbatical nehmen wollen, sich als Volunteer oder Experte auf Lamu einzubringen.

Mehr Information:

info@almaawiya.org

+49 (40) 69 66 51 77

Oder so!

Auf den Folgeseiten finden Sie eine Reihe ganz direkter Einzelmaßnahmen, die Sie direkt übernehmen können, so wie ein Schulausflug oder einen Schultisch.

Auf unserer Website almaawiya.org haben wir ein digitales Fundraising Tool installiert, das es Ihnen gestattet, einfach, bequem und sicher zu spenden. Ihre Spendenquittung wird automatisch erstellt und Ihnen zugeschickt. Wenn Sie wollen, unterwegs über Ihr Smartphone. Nutzen Sie die jeweiligen QR Codes.

Bitte umblättern. →

Spenden im Schulbetrieb.



1 Schultag
pro Kind
€ 1,-



1 Schuljahr
pro Kind
€ 365,-



1 Fußball
€ 25,-



1 Schaukel
€ 100,-



1 Schulklasse
pro Jahr
€ 9.855,-



1 Schulausflug
pro Klasse
€ 80,-



1 Kunst-
unterrichtsset
€ 50,-



1 Obstbaum
€ 60,-



1 Schul-
uniform
€ 45,-



1 Basketball-
Korb
€ 200,-



1 Laptop
€ 250,-



1 Kochtopf
€ 20,-



Susanne Preiss
Gründungsmitglied
1. Vorsitzende

Karin Howell
Gründungsmitglied

Florian Weischer
Gründungsmitglied
2. Vorsitzender

Prof. Dr. Volker
Steinkraus
Gründungsmitglied



Frauke Ludowig
Gründungsmitglied

Maja und Marcus
Weischer
Gründungsmitglieder

Dr. Volkhard
Grützediek
Gründungsmitglied

Inga Lagemann
Gründungsmitglied
Kassenwärtin

Das Team.



Maike Grützediek
Gründungsmitglied
Schriftführerin

Anja Levien
Gründungsmitglied

Britta
Müller-Kirchenbauer
Gründungsmitglied

Kathrin Berendsohn
Gründungsmitglied



Flora Kröss
Gründungsmitglied

André Baxmann
Gründungsmitglied

Mathias Kemme
Gründungsmitglied

Dr. Amke Briese
Gründungsmitglied

Der Verein.

Um die jährlichen Kosten des Hilfsprojekts bestmöglich zu decken und um Mittel für weitere Maßnahmen bereit zu stellen, wurde im Herbst 2015 Almaawiya e.V. in Deutschland als eingetragener Verein gegründet.

Dieser sieht sich als Sprachrohr, Multiplikator, Ideengeber und Fund-Raiser. Die Gründungsmitglieder unterstützen das Projekt mit der Erfahrung, die jeder Einzelne z.B. als Unternehmer, Medienprofi, Mediziner oder Business Coach sammeln konnte.

Selbstverständlich unterziehen wir unsere Arbeit einem jährlichen neutralen Audit zur Bestätigung der Gemeinnützigkeit.

Jedes Jahr im Februar sehen wir uns die Arbeit vor Ort persönlich an. Im Gepäck haben wir ausrangierte Laptops, Fußbälle und Kleidung für Mädchen und Jungen. Die Kinder sind trotz widriger Umstände fröhlich und glücklich. Ebenso die Lehrer, die sich mit hohem Engagement ihrer Aufgabe widmen. Dies zu erleben ist viel leichter und positiver als erwartet: Es sind ganz wunderbare Erfahrungen.

Wenn Sie Fragen, Wünsche, Kritik oder Ideen zu Almaawiya haben, melden Sie sich gern:

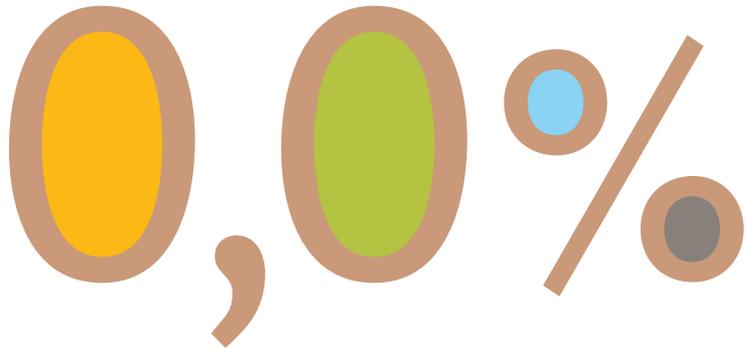
info@almaawiya.org
+49 (40) 69 66 51 77

“Education is the most powerful weapon which you can use to change the world.”

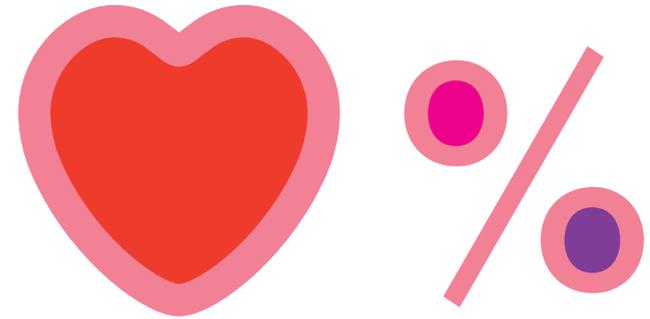
Nelson Mandela



Machen Sie mehr aus
Ihrem Geld.



Zinsen
Sparkonto,
Festgeld



almaawiya



i help.
do you?

www.almaawiya.org

+49 (40) 69 66 51 77

almaawiya e.v.

c/o

susanne preiss

strandweg 98a

22587 hamburg

germany